

PMR-Branchentreff erweitert sein Programmangebot

Die 9. PMRExpo, Branchentreff für professionellen Mobilfunk und Leitstellen, findet erstmals in Köln statt – vom 24. bis 26. November 2009. Schirmherr ist Prof. Dr. Andreas Pinkwart, Minister für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie sowie stellvertretender Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen.

Der Verband Professioneller Mobilfunk (PMeV), ideeller Träger der PMRExpo, verspricht sich vom Wechsel von Leipzig nach Köln eine weitere Belebung der Messe – insbesondere aufgrund der sehr günstigen bundesweiten Verkehrsanbindung der Koelnmesse.



Mehr als 120 Aussteller aus 15 Staaten werden in diesem Jahr am neuen Standort Köln beim PMR-Branchentreff vertreten sein
 (Fotos: Koelnmesse, Jakob)

Im Hinblick auf Ausstellungsfläche und Zahl der Aussteller scheint diese Rechnung aufzugehen: Schon jetzt haben sich 121 Aussteller aus 15 Staaten für die Messe im November angemeldet, 2.300 m² Standfläche sind gebucht. 2008 belegten 148 Aussteller aus 12 Staaten 1.620 m² Standfläche.

Stetiger Aufwärtstrend seit acht Jahren

Die stetige Aufwärtsentwicklung der Fachmesse für Professionellen Mobilfunk und Leitstellen in ihrer achtjährigen Geschichte unterstreicht den ständig wachsenden Bedarf der Branche nach einer neutralen und umfassenden Informationsplattform. Der PMRExpo-Beirat hat in diesem Jahr das Programmangebot über die bishe-



rigen drei Eckpfeiler Fachausstellung, Kolloquium und Leitstellenkongress hinaus um zwei Sessions erweitert. Parallel zum Kolloquium am zweiten Messtags finden die Sessions „Shared Networks“ und „Werkfeuerwehr“ statt.

Kolloquium

Das seit Jahren in Fachkreisen etablierte Kolloquium behandelt u.a.: Sichere Kommunikation in Krisenlagen, Frequenzverfügbarkeit, EWR – Planung bis Inbetriebnahme des Flächennetzes eines Energieversorgers, Sachstand und Entwicklung des BOS-Digitalfunks, Einsatzstellenfunk mit kleinen



autarken Tetra-Basisstationen sowie die Zukunft des professionellen Mobilfunks am Beispiel TEDS.

Session „Shared Networks“

Die Session „Shared Networks“ (am 25. November, 9.00 bis 12.00 Uhr) behandelt u.a. folgende Themen: Systemübergreifende Integration des Digitalfunks bei Werkfeuerwehren/Werksicherheit, Entwicklung der gemeinsamen Nutzung eines Tetra-Netzes für Energieversorger und Industrie, Erfahrung der Ruhr-Öl BP im öffentlichen Tetra-Netz sowie wirtschaftliche Aspekte für den Nutzer, professionelle Paging- und Bündelfunknetze in Deutschland. Die Session „Shared Networks“ ist für jeden Teilnehmer, der mindestens ein Ticket als Messebesucher (Preis 15 €) oder für

Kolloquium/Leitstellenkongress erworben hat, nach Voranmeldung über die Website www.pmrexpo.com frei zugänglich.

Session „Werkfeuerwehr“

Die Session „Werkfeuerwehr“ (am 25. November, 13.30 bis 16.30 Uhr) basiert auf einer Kooperation des PMeV mit dem Werkfeuerwehrverband Deutschland e.V. (WFV-D). Sie bietet u.a. folgende Themen: Inhouse- und Objektversorgung, Atex-Endgeräte und -Zubehör, Leitstellen und Anbindung, Frequenzverfügbarkeit, eigene Netze und Netzbetreiber sowie Mehrwerte für Anwender in Unternehmen. Die Session Werkfeuerwehr ist Vertretern von Werkfeuerwehren vorbehalten. Es gelten dabei folgende Voraussetzungen: Mindestens ein Ticket als Messebesucher (vor Ort zum Preis von 15 € erhältlich) oder für Kolloquium/Leitstellenkongress, Voranmeldung über die Website www.pmrexpo.com.

Leitstellenkongress

Wie das Kolloquium, so ist auch der Leitstellenkongress schon traditioneller Bestandteil der PMRExpo. Er behandelt dieses Jahr folgende Themen: Konzept Musterleitstelle – Anbindung Digitalfunk an Leitstellen in NRW, Digitalfunk- und Leitstellensysteme der Kölner Verkehrsbetriebe, rechtliche Problemstellungen für Leitstellen, Sprachaufzeichnung für die Tetra-Leitstelle, Anschaltung der Leitstellen in Sachsen an den BOS-Digitalfunk – technische Relevanz eines nutzereigenen Managements, taktisch-technische Bedeutung der autorisierten Stellen am Beispiel des Freistaates Sachsen sowie Ausbildung/Simulation für Leitstellenpersonal.

Informationen

zur PMRExpo finden Sie auch unter www.pmrexpo.com